



Leitlinien für die Teilnahme an Vereinsaktivitäten
Rules for participation in association activities

**International Data Spaces e.V.,
Dortmund/Berlin („IDSA“)**

Version 1.0
19.11.2020



Der eingetragene Verein IDSA ist eine Unternehmensvereinigung im Sinne des **Kartellrechts** und damit ebenso unmittelbar selbst Adressat des Kartellverbots wie die Vereinsmitglieder als Unternehmen und andere Teilnehmer an den Aktivitäten des IDSA wie Besprechungen und Arbeitsgruppensitzungen.

Aktivitäten des IDSA wie Besprechungen, Arbeitsgruppensitzungen, etc. dienen nicht der Schaffung der Förderung von Gelegenheiten, wettbewerbsrelevante Themen zu diskutieren oder gar Vereinbarungen zwischen Wettbewerbern bzw. Zwischenlieferanten und Kunden zu treffen.

Der IDSA wird nach seinen Möglichkeiten derartige kartellrechtswidrige Verhaltensweisen unterbinden. Seine Mitglieder sind gehalten, ihn in diesen Bemühungen zu unterstützen. In diesem Sinne richtet sich der Leitfaden an alle Haupt- und Ehrenamtliche Mitarbeiter, einschließlich der ehrenamtlichen Sitzungsleiter.

Vor diesem Hintergrund sind bei allen Vereinsaktivitäten folgende Verhaltensmaßstäbe zu beachten:

The registered commercial association IDSA is a business association in the sense of **antitrust law**. Thus it is directly itself addressee of the ban on cartels as the IDSA members as enterprises and other participants in the activities of the IDSA such as meetings and working group meetings.

Activities of the IDSA such as meetings, working group meetings, etc. do not serve to create opportunities to discuss competition-relevant topics or even to make agreements between competitors or intermediate suppliers and customers.

The IDSA will, as far as possible, prevent such conduct in violation of antitrust law. IDSA members are obliged to support it in these efforts. In this sense, the guidelines are addressed to all full-time and honorary employees, including the honorary chairmen of meetings.

Against this background, the following standards of conduct are to be observed in all association activities:

**Unzulässige Themen bei Sitzungen:**

Es dürfen z.B. keine Informationen ausgetauscht, Diskussionen formeller oder informeller Art geführt oder Vereinbarungen getroffen werden bezüglich:

- Preisgestaltung, -strategie und zukünftigen Marktverhaltens,
- individuelle Verkaufs- und Zahlungsbedingungen oder Rabatte, Gutschriften und Kreditbedingungen,
- individueller Herstellungs- und/oder Absatzkosten, Methoden der Kostenberechnung inkl. Kostenrechnungsformeln, Unternehmenszahlen zu Betriebskosten, Produktion, Lagerbeständen, Verkäufen etc., auch im Zusammenhang mit der Abgabe und den Inhalten von Angeboten
- Beziehungen zu einzelnen Lieferanten oder Abnehmern, insbesondere dann, wenn dies dazu führen könnte, dass diese vom Markt verdrängt würden,
- Handelsmengen oder Begrenzung der Marktversorgung mit einem Produkt,
- Aufteilung von Märkten oder Bezugsquellen (räumlich, nach Kunden, nach [Absatz-]Quoten),
- Boykotten von Kunden, Wettbewerbern oder Zulieferern bzw. sog. „schwarzer Listen“,

Prohibited topics at meetings

In particular, no information may be exchanged, no formal or informal discussions may be held, and no agreements may be made regarding:

- pricing, pricing strategy and future market behavior,
- individual sales and payment conditions or discounts, credits and credit terms,
- individual production and or sales costs, methods of cost calculation incl. such formulas, company figures on operating costs, production, inventory, sales etc. also in connection with the submission and content of offers,
- relations with individual suppliers or customers, especially if this could lead to them being forced out of the market
- trade volumes or limitation of market supply of a product,
- division of markets or sources of supply (geographically, by customer, by [sales]quotas),
- boycotts of customers, competitors or suppliers or so-called "black lists"



- angedachte Vorhaben bezüglich Technologien, Investitionen, Produktionen, Design sowie Marketing oder Vertrieb für bestimmte Produkte.

- planned projects concerning technologies, investments, production, design, marketing or distribution for certain products.

Zulässige Themen bei Sitzungen:

Im Rahmen von Vereinsaktivitäten bzw. der Mitarbeit in den verschiedenen Vereinsgremien ist selbstverständlich der Austausch von Informationen zu ihren jeweiligen Themenkreisen grundsätzlich erlaubt. Hierzu gehören im Regelfall:

- Geschäftserwartungen des Unternehmens, der Produktpalette oder anderer aggregierter Geschäftsbereiche, die keine Rückschlüsse auf die Marktstellung einzelner Produkte zulassen, konjunkturelle Daten allgemeiner Art, aktuelle Gesetzesvorhaben und deren Folgen für die Gesamtheit der Mitglieder; Aktivitäten des IDSA,
- Marketing-Aktivitäten,
- Ausarbeitung eines allgemeinen Branchenüberblicks,
- allgemeiner Austausch von Daten, die freizugänglich sind (etwa aus veröffentlichten Geschäftsberichten der Mitglieder, der Tagespresse oder dem WorldWideWeb).

Permissible topics for meetings

The exchange of information on their respective subject areas is of course permitted in principle for association activities or participation in the various association committees. As a rule, this includes:

- Business expectations of the company, the product range or other aggregated business areas, which do not allow conclusions about the market position of individual products, economic data of a general nature, current legislative projects and their consequences for all members; activities of the IDSA,
- marketing activities,
- development of a general overview of the industry,
- general exchange of freely accessible data (e.g. from published annual reports of members or the daily press or the internet).



Bei Veranstaltungen des IDSA haben der Sitzungsleiter aber auch alle übrigen Sitzungsteilnehmer dafür Sorge zu tragen, dass es sowohl während, als auch im Umfeld der Vereinsveranstaltung, z. B. bei einem Imbiss oder in der Kaffeepause nicht zum Austausch über wettbewerblich sensible Themen, Daten oder gar zu Kartellrechtswidrigen Absprachen kommt.

Um dieses Ziel zu erreichen, beachtet der IDSA schon im Vorfeld seiner Veranstaltungen das Kartellrecht. So wird sichergestellt, dass erstellte Tagesordnungen, Unterlagen oder Sitzungsniederschriften keine kartellrechtlich bedenklichen Themen enthalten oder insofern missverstanden werden können. Hierauf sollte auch jeder Teilnehmer einer IDSA-Veranstaltung zusätzlich achten und ggf. entsprechende Hinweise geben.

Während der Sitzung haben sich alle Teilnehmer an die Tagesordnung zu halten. Sollte es nach Meinung von Teilnehmern dennoch zu Äußerungen kommen, die aus kartellrechtlicher Sicht bedenklich erscheinen, wird das Risiko eines Kartellrechtsverstoßes nicht allein durch Nichtbeteiligung an Absprachen oder Verlassen des Sitzungsraums ausgeschlossen. Vielmehr verlangt die Gesetzgebung die aktive Distanzierung von dem kartellrechtswidrigen Verhalten und einen entsprechenden Nachweis hierüber. Hierzu sollte sowohl der Widerspruch

At IDSA events, the chairperson of the meeting and all other meeting participants must ensure that there is no exchange of competition-sensitive topics, data or even agreements that violate antitrust law both during and in the vicinity of the association event, e.g. during a snack or coffee break.

In order to achieve this aim, the IDSA observes antitrust law in the run-up to its events. This ensures that daily agendas, documents or minutes of any meeting do not contain any topics that could be subject to antitrust law or could be misunderstood. Every participant in an IDSA event shall also give additional information on this and, if necessary, appropriate advice.

During the meeting, all participants must keep to the agenda. If, in the opinion of participants, statements should nevertheless be made which appear questionable from an antitrust law perspective, the risk of an antitrust law violation is not excluded solely by not participating in agreements or leaving the meeting room. Rather, legislation requires active dissociation from any conduct that violates antitrust law and appropriate proof of this. For this both the contradiction and the fact of leaving should be documented in the minutes of the meeting.



als auch die Tatsache des Verlassens in der Sitzungsniederschrift dokumentiert sein.

Bei jeder Vereinsveranstaltung muss ein Vereinsmitarbeiter oder ein von der Mitgliederversammlung, dem Vorstand oder dem Steering-Komitee ernannter Arbeitsgruppenleiter anwesend sein, damit der IDSA das ihm Mögliche dazu beitragen kann, dass kartellrechtswidrige Verhaltensweisen vermieden werden.

Stand: 15.11.2020

A representative or a working group leader appointed by the General Assembly, the Executive Committee or the Steering Committee must be present at every association event so that the IDSA can do everything possible to help avoid antitrust violations.

as of 15.11.2020

Sitz des Vereins

International Data Spaces e. V.
Fraunhofer-FORUM Berlin
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2
10178 Berlin

Geschäftsstelle

International Data Spaces e. V.
Emil-Figge-Straße 80
44227 Dortmund
TEL +49 231 70096-501
EMAIL info@internationaldataspaces.org
www.internationaldataspaces.org

Vorsitzender des Vorstandes
Dr. Reinhold Achatz

Stellv. Vorsitzende des Vorstandes
Prof. Dr. Boris Otto
Antje Williams

Bankverbindung:

Steuernummer 315/5791/2639
Vereinsregister Nr.: VR 34791 B
USt-IdNr.: DE325984196

Deutsche Bank AG
IBAN DE80 3607 0050 0799 0302 00
BIC DEUTDE330